

**Fortschreibung des Pflege- und
Entwicklungsplanes
Teil IX Planung
Aktionsplan 2022- 2025
Stand: November 2022**



Rühstädt, November 2022

Inhaltsverzeichnis

1. Anlass und Vorbemerkung	S. 4
2. Herangehensweise	S. 4
3. Projekt- und Maßnahmeplanung 2022-2025	S. 5
A. Natur, Landschaft und Ökosysteme	S. 7
B. Nachhaltiges Wirtschaften	
B1 Landwirtschaft	S. 10
B2 Forstwirtschaft	S. 12
B3 Jagd	S. 14
B4 Tourismus	S. 15
C Bildung für Nachhaltige Entwicklung	S. 20
D Forschung und Monitoring	S. 25
E Öffentlichkeitsarbeit	S. 28
F Nationale und internationale Vernetzung	S. 30
G Kultur und regionale Identität	S. 36
4. Zusammenfassung/Fazit	S. 39

Abkürzungsverzeichnis:

BIZ	Besucherinformationszentrum
BNE	Bildung für Nachhaltige Entwicklung
BR	Biosphärenreservat
DVL	Deutscher Verband für Landschaftspflege
FFH	Fauna-Flora-Habitatrichtlinie
FFH-MP	Fauna-Flora-Habitat-Managementpläne
GFF	Green Forest Fund
HNEE	Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde
LAG	Lokale Aktionsgruppe
LFB	Landesforstbetrieb
LfU	Landesamt für Umwelt
MAB	Kriterien des UNESCO-Programms "Der Mensch und die Biosphäre"
MLUK	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz
NAWA	Naturwacht
NNL	Nationale Naturlandschaften
NP	Nationalpark
NSF	Naturschutzfonds
NWE	Natur- und Wildnisentwicklungsgebiete
PEP	Pflege- und Entwicklungsplan
RES	Regionale Entwicklungsstrategie
SDG	Sustainable Development Goals
TGZ	Technologie- und Gewerbezentrum
TMB	Tourismus und Marketing Betrieb
TVP	Tourismusverband Prignitz
VCD	Verkehrsclub Deutschland
WBV	Wasser- und Bodenverband
ZNL	Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer

1. Anlass und Vorbemerkung

Im Jahr 2019 wurde nach einem mehrjährigen Erarbeitung- und Kommunikationsprozess die Pflege- und Entwicklungsplanung für das Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe mit dem Fachbeitrag IX Planung abgeschlossen. Mit dem Kuratorium des Biosphärenreservates wurde auf der Sitzung am 01. November 2021 vereinbart, nach zwei Jahren den Teil „Projekte und Maßnahmen“ zu evaluieren und fortzuschreiben. Auf der Kuratoriumssitzung am 21. März 2022 wurde dieser Auftrag bestätigt und ein Fortschreibungszeitraum bis 2025 abgestimmt.

Projekte und Maßnahmen prägen unser Tun, unsere Wahrnehmung nach außen und stehen damit im Fokus. Sie den aktuellen Entwicklungen und Erfordernissen anzupassen und mit den Partnern und Akteuren abzustimmen, ist das Anliegen, dass wir mit der ersten Fortschreibung des PEP „Planung“ verbinden.

Die Teile des PEP Planung unter dem Punkt 2 „Übergeordnete Entwicklungsziele für das Biosphärenreservat“ sowie unter Punkt 3 „Leitbilder und Ziele“ bleiben unverändert. Ihre Evaluierung ist erst nach 10 Jahren, d.h. 2029 vorgesehen. Dies sichert einen ausreichend langen Betrachtungszeitraum für grundsätzliche Änderungen und Anpassungen.

Die Jahre 2020 bis 2022 waren stark pandemiegeprägt. Die Einschränkungen haben auch unsere Arbeit und die Zusammenarbeit mit unseren Partnern beeinflusst. Vieles von dem, was wir uns vorgenommen haben, konnte nicht in der Form aufgrund der Kontaktbeschränkungen und sonstigen Bestimmungen nach dem Infektionsschutzgesetz, durchgeführt werden. Ein Umstieg auf digitale Formate war nur in wenigen Fällen möglich oder geeignet, das Gewollte umzusetzen. Der Mangel an geeigneter Soft- und Hardware begrenzte sowohl unsere Möglichkeiten als auch die unserer Partner. Da auch in Zukunft mit Pandemiebedingten Einschränkungen zu rechnen ist, sehen wir es als große Herausforderung an, flexibel auf die jeweiligen Bedingungen zu reagieren und anzupassen.

Auch zeichnet sich ab, dass die Corona und durch den Krieg in der Ukraine bedingten Mehrausgaben des Staates sowie des Landes Brandenburg zu Einsparungen in den kommenden Haushaltsjahren führen wird. Von diesen Einsparungen wird auch die Verwaltung des Biosphärenreservates Flusslandschaft Elbe betroffen sein.

2. Herangehensweise

Gesundheitskrise- Klimakrise - Energie und Rohstoffkrise - Biodiversitätskrise

Die aktuellen Krisen, die die aktuelle weltweite Situation prägen, haben auf unser Arbeit einen großen Einfluss. Auch wir sehen uns mit unseren konkreten Projekten und Maßnahmen mit diesen Herausforderungen konfrontiert und müssen uns diesen stellen.

Als von der UNESCO anerkannte Modellregionen für eine nachhaltige Entwicklung in repräsentativen Landschaften muss es zu unserer DNA gehören, uns den Problemen wie Klimawandel, Artenrückgang zu stellen und Lösungsansätze zu finden und auszuprobieren.

Auf der 33. Sitzung des ICC der UNESCO am 14. September 2021 wurde dem Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe im Zuge der periodischen Überprüfung bestätigt, dass die UNESCO-Kriterien erfüllt werden. Diesem Anspruch wollen wir auch in Zukunft gerecht werden.

Wir wollen darauf adäquat reagieren und stellen deshalb unser Tun in den Kontext der internationalen Nachhaltigkeitskriterien sowie der für UNESCO –Biosphärenreservate weltweit geltenden Kriterien.



Bei der Darstellung unsere Projekte und Ideen werden wir daher den konkreten Bezug zu diesen Zielen und Kriterien herstellen.

Zu einer Fortschreibung der Projekte und Maßnahmen gehört auch eine Evaluierung der Projekte im Betrachtungszeitraum des zurückliegenden Planungszeitraumes von 2018-2022. Die Ergebnisse wurden auf der Kuratoriumssitzung am 21. März 2022 zur Diskussion gestellt (siehe Anhang 1). In einigen Fällen hat sich gezeigt, dass aus ursprünglich zeitlich begrenzten Projektlaufzeiten der Wunsch bzw. die Notwendigkeit einer kontinuierlichen Fortführung besteht. Im Rahmen der haushalterischen Möglichkeiten wurde dies in der Planung bis 2025 berücksichtigt.

Aufbauend auf den Ergebnissen der Evaluierung sowie der durchgeführten Workshops (siehe Anhang 2) zu den Fachbereichen werden Projekte und Maßnahmen für den Zeitraum 2022-2025 für die jeweiligen Bereiche:

A Natur, Landschaft und Ökosysteme

B Nachhaltiges Wirtschaften (Landwirtschaft, Forsten, Jagd, Tourismus)

C Bildung für Nachhaltige Entwicklung

D Forschung und Monitoring

E Öffentlichkeitsarbeit

F Nationale und internationale Vernetzung

G Kultur und regionale Identität

vorgeschlagen. In diese Planung sind die Ergebnisse der Workshop mit den Partnern, regionalen Akteuren und den Mitgliedern des Kuratoriums aufgenommen.

3. Projekt- und Maßnahmenplanung 2022-2025

A Natur, Landschaft und Ökosysteme

Maßnahme	Projektträger	Primäre Zielarten	Inhalt	Projektzeitraum	SDG/UNESCO Kriterien
Etablierung Ökologisches Trassenmanagement (ÖTM) im BR	BR	FFH-LRT z.B. „Trockene Sandheide“; Leitart für Heiden (Sandmagerrasen „Ziegenmelker“ , Reptilien (z.B. Glattnatter), Fischadler	Entwicklung eines dauerhaften biotoppflegenden und trassenfreihaltenden naturschutzfachlichen Idealmanagements in Kooperation mit dem Netzbetreiber 50Hz-Transmission, im Wald und für die 220kV und 380kV-Leitungen, Bachelorarbeit für 220kV-Leitung im BR erarbeitet (Leuphana Universität Lüneburg).	2021 - fortlaufend	MAB-Kriterien: 26, 27, 28, 29 SDG: 15, 17
Erhaltungsmaßnahmen für die Rotbauchunke im FFH-Gebiet „Elbdeichhinterland“	BR und maßnahmen-abhängig	Leitart „Rotbauchunke“ und Begleitarten, LRT 3150 und flankierende LRT/Biotope	Sondierung von Potentialstandorten, Ableitung und Abstimmung von Maßnahmen, Erarbeitung von vergabereifen Projektunterlagen für Einwerbung von Fördermitteln, Umsetzung; erste Sondierung und Vorabstimmung geeigneter Maßnahmen	2021 - fortlaufend	MAB-Kriterien: 26, 27, 28, 29 SDG: 15
Optimierung /Installation von Nisthilfen für Fischadler	BR	Fischadler	Pflege einer Bestands-Nisthilfe und Herstellung einer weiteren Nisthilfe	2022/23	MAB-Kriterien: 29 SDG: 15
Rückbau von Pflanzzäunen und Baumschutzanlagen	BR	Individuelle Biotop-und LRT-garnituren; Schalenwild (z.B. Rehe), Feldhasen, Rebhühner, Landschaftsbild	Rückbau funktionsloser Pflanzinfrastrukturen; Reduzierung des Verletzungsrisikos, Habitaterweiterung und –aufwertung; Herstellung ökologische Durchgängigkeit; Rückbau von 5km Pflanzzäunen	2021 - fortlaufend	MAB-Kriterien: 26, 29 SDG: 15
Habitat- und LRT-Aufwertung im NSG „Kuhwinkel“	BR	LRT 3150, 91D0; Amphibien, Schwarzstorch u.a.	Rückbau von funktionslosen Gräben; Entnahmen standortfremder Baumarten; Wiederherstellung/Optimierung von Kleingewässern	2022 - fortlaufend	MAB-Kriterien: 26, 29 SDG: 15

Maßnahme	Projektträger	Primäre Zielarten	Inhalt	Projektzeitraum	SDG/UNESCO Kriterien
Planung und Etablierung Ökologisches Poldermanagement Lenzerwische	BR mit LfU W2	LRT 6440, 6510 Wiesenbrüter, Rastvögel, Amphibien, u.a.	Integration des zu entwickelnden ökologischen Poldermanagements in das Planungsverfahren zum Hochwasserflutungspolder Lenzerwische (Federführung LfU W21), Anpassung der Stauhöhen am Binnenpeil des Schöpfwerks Gaarz zur ökologischen Optimierung des Wasserregimes im Lenzerwischepolder im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtung zur Erhaltung der FFH-LRT 6440 und 6510 (Verschlechterungsverbot); Erarbeitung der naturschutzfachlichen, planungsrechtlichen und eigentumsrelevanten Grundlagen für ein ökologisches Poldermanagement im Rahmen einer Studie in Zusammenarbeit mit LfU W21.	2021 - fortlaufend	MAB-Kriterien: 26, 28 ,29 SDG: 15, 17
Auenrevitalisierung Deichvorland Rühstädt	BR mit Trägerverbund Burg Lenzen (BUND-Auenzentrum)	LRT 91E0 (prioritärer LRT), 91F0, 3260, 3270	Planung und Umsetzung von Auenrevitalisierungsmaßnahmen (Auwaldinitiation, Flutrinnenreaktivierung, Prozessschutz) in der Deichvorlandkernzone Rühstädt im Rahmen des Bundesprogramms Blaues Band Deutschland. Aufteilung in Vorstudie (Erarbeitung der fachlichen und planungsrechtlichen Grundlagen, insbesondere im Konfliktfeld Naturschutz-Hochwasserschutz sowie zur Erhöhung der Akzeptanz des Projektes) und Hauptstudie (Umsetzung der Maßnahmen).	2022-fortlaufend	MAB-Kriterien: 26 ,29 SDG: 15, 17

Vorschläge aus dem Beteiligungsprozess / PEP-Workshop

Maßnahme	Projektträger	Primäre Zielarten	Inhaltliche Ausrichtung	Projektzeitraum	UNESCO/SGD-Kriterien
Drohnenbeschaffung und-einsatz	BR-Verwaltung/ LfU	Wiesenbrüter, Großvogelarten, Amphibien	Schutz und Monitoring der div. Vogelarten, Rehkitzschutz	ab 2023	MAB: 27, 39 SDG: 12, 13, 15, 17
Wiesenbrüterschutz im Rahmen Projekt Wiesenbrüterschutz in Nordwestbrandenburg	Förderverein BR FLE mit Partnern (LPV Ostprignitz-Ruppin, NP Westhavelland, Landwirte, Landschaftsförderverein Oberes Rhinluch) mit BR	Wiesenbrüter, Wiesenlimikolen	Wiesenbrüterschutz über Optimierung und Herstellung der Lebensräume, z. B. Maßnahmen zum Wasserrückhalt, Erforschung Wirksamkeit der Maßnahmen	Ab 2023	MAB:27, 29 SDG: 12, 13, 15, 17

B Nachhaltiges Wirtschaften

B 1 Landwirtschaft

Die Landwirtschaft steht vor immensen Herausforderungen. Hohe Kosten für Energie, Dünge- und Futtermittel sowie die Unklarheit der Förderung in der kommenden EU-Förderperiode ab 2023 sind für eine Planbarkeit von Projekten und Maßnahmen hohe Hürden. Für die Landwirte stellt der Umstand in einem Biosphärenreservat zu wirtschaften, kein Standortvorteil dar. Es fehlen geeignete Förderinstrumente auch auf Seiten der Biosphärenreservatsverwaltungen die landwirtschaftlichen Aktivitäten im Sinne einer nachhaltigen Modellregion zu unterstützen und eigene Projekte mit Partnern zu initiieren. Vor diesem Hintergrund sind die Möglichkeiten als BR-Verwaltung tätig zu werden, stark beschränkt.

Maßnahme	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhaltliche Ausrichtung	Projektzeitraum	UNESCO-SGD-Kriterien
Erhalt und Entwicklung der genetischen Vielfalt auch alter Nutzierrassen und Sorten	BR-Verwaltung, Landschaftspflegeverband „Rühstädter Elbtalau“ e. V.	Privatpersonen, Gärtner/-innen, Landwirtschaftsbetriebe und Landwirt/-innen	Sammelbestellung Obstbäumen alter Sorten	seit 2006, fortlaufend	MAB: 29 SDG: 11, 12, 13, 15, 17
Gestaltung der Pachtverträge des vom LfU verwalteten Landeseigentums	BR-Verwaltung, LfU	Landwirtschaftsbetriebe und Landwirt/-innen	Umsetzung der Naturschutzfachplanungen, Erhöhung der Biodiversität	fortlaufend	MAB: 26, 27 SDG: 14, 15, 17
Vertragsnaturschutz	MLUL, LfU, BR-Verwaltung	Landwirtschaftsbetriebe und Landwirt/-innen im BR, Privatpersonen	Durchführung naturschutzorientierter landwirtschaftlicher Bodennutzung zum Erhalt und zur Förderung von bestimmten Arten, Lebensraumtypen und Biotopen	fortlaufend	MAB: 21, 22, 26, 27, 29, 38 SDG: 11, 12, 13, 14, 15

Maßnahme	Projekträger	Primäre Zielgruppe	Inhaltliche Ausrichtung	Projektzeitraum	UNESCO-SGD-Kriterien
Agrarumwelt-Maßnahmen	MLUL, Abteilung Landwirtschaft	Landwirtschaftsbetriebe, Landwirt/-innen im BR	Beratung für naturschutzorientierte landwirtschaftliche Bodennutzung zum Erhalt und zur Förderung der biologischen Vielfalt	fortlaufend	MAB: 21, 22, 26, 27, 29 SDG: 11, 14, 15
Einrichtung einer „Zukunftswerkstatt Landwirtschaft“	BR-Verwaltung, BR-Förderverein, Kreisbauernverband Prignitz e. V., Untere Naturschutzbehörde, BR-Verwaltung	Landwirt/-innen, Naturschutz-Organisationen	Erfahrungsaustausch, Wissenserwerb, Ideenschmiede zur Klimaanpassung und zum Landschaftswasserhaushalt vorhabensbezogen	Anfang 2023	MaB: 15, 22, 26 SDG: 12, 13, 14, 15
Netzwerk Wiesenbrüterschutz in Nordwest-Brandenburg	BR-Förderverein, NP Westhavelland, Landwirt/-innen, Landschaftsförderverein „Oberes Rhinluch“, BR-Verwaltung, Kreisbauernverbände Prignitz und Havelland, WBV „Prignitz“ u. a.	Landwirt/-innen	Wiesenbrüterschutz (Kiebitz) und Maßnahmen zum Wasserrückhalt, Erforschung Wirksamkeit der Maßnahmen	12/2021 - 2024	MAB: 27, 39 SDG: 12, 13, 15, 17

B 2 Forstwirtschaft

Der Klimawandel hat deutliche Einflüsse auf den Erhaltungszustand der Waldlebensräume wie die Auenwälder (LRT 91E0), Hartholzauwälder (LRT 91 F0), die das Bild des Biosphärenreservates als repräsentative Flussaue in Mitteleuropa prägen. Strategien und Projekte müssen deshalb Klimaanpassungsmaßnahmen berücksichtigen. Besonders der veränderte Landschaftswasserhaushalt mit den Extremen Niedrigwasser und Starkregenereignisse stellt eine große Herausforderung dar.

Maßnahme	Projektträger	Zielgruppen	Inhaltliche Ausrichtung	Projektzeitraum	UNESCO / SDG Kriterien
Beratung von Waldeigentümern	LfU	Eigentümer	Beratung zur Bewirtschaftung der Wälder in Schutzgebieten (laufender Vorgang)	2017 ff	MAB: 15,21,22,38,39 SDG: 13,17
Waldumbau im Rahmen der Bewirtschaftung privater Waldbesitzer	Eigentümer	Eigentümer	Projektdurchführung, Anlage von Mischwäldern, Hilfe bei der Durchführung der Vorhaben (Beratung der Waldbesitzer, Beschaffung von Geldern und Unterstützung bei der technischen Durchführung, für 2022 sind ca. 20 ha geplant), laufender Vorgang	2018 ff	MAB: 15,21,22,38,39 SDG: 13, 15, 17
Einrichtung von Kernzonen und Naturwaldparzellen	LfU, LFB	Eigentümer (z.B. GFF)	Projektdurchführung (Planung und Management) Zukauf, Arrondierung, laufender Vorgang	2018 ff	MAB: 9 SDG: 13, 15, 17
Arrondierung von Kernzonen und Einrichtung von Naturwaldparzellen	LfU, LFB	LfU, LFB	Erweiterung der Fläche im Rahmen der NWE 10	2022	MAB: 9 SDG: 13, 15,17
Management in Kernzonen und Naturwaldparzellen	LfU, LFB	LfU, LFB, andere Behörden, WBV etc.	Ersteinrichtende Maßnahmen, VKS, Wassermanagement, laufender Vorgang	2018 ff	MAB: 15,38 SDG: 13, 15, 17
Baumpflanzaktionen z.B. „Einheitsbuddeln“, Stadtwald BW	LfU	Öffentlichkeit, Schulen (Albert-Schweitzer/ Elbtal, Montessori etc.)	Projektdurchführung (Planung und Management)	2020 - 22	MAB: 15, 38 SDG: 13, 15, 17

Maßnahme	Projektträger	Zielgruppen	Inhaltliche Ausrichtung	Projektzeitraum	UNESCO / SDG Kriterien
Vertragsnaturschutz	LfU	Eigentümer	Projektdurchführung (Planung und Management), laufender Abschluss von Verträgen, laufender Vorgang bisher 2 Verträge mit 20 ha Nutzungsverzicht	2021 ff	MAB: 15, 22 SDG: 13, 15, 17
Wildbestand und Naturverjüngung („Verbissprojekt“)	LfU	Eigentümer	Untersuchungen im Rahmen von studentischen Arbeiten zu den Auswirkungen unterschiedlicher Maßnahmen auf die Naturverjüngung in ausgewählten Flächen	2022 abgeschlossen Ergebnis liegt vor	MAB: 15, 22, 38 SDG: 13, 15, 17
Verbesserung des Landschaftswasserhaushalts mit Schwerpunkt Wald	LfU, WBV, NSF , Kommunen u.a.	Eigentümer, Bewirtschafter	Maßnahmen des Wasserrückhalts, wie z.B. Rückbau von Entwässerungsgräben im und an Wäldern (Projektidee- Diskussion mit Beteiligten- Planung- Umsetzung)	2022 ff erste Projektideen liegen vor	MAB: 15, 21, 22, 38
Veröffentlichung von Untersuchungsergebnissen	LfU	Öffentlichkeit	Veröffentlichung von Untersuchungsergebnissen auf der Internetseite des LfU	2022 ff	MAB:15, 38

3 Jagd und Wildtiermanagement

Maßnahme	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhaltliche Ausrichtung	Projektzeitraum	UNESCO / SDG Kriterien
Beratung bzgl. Bejagung aller Flächen außerhalb befriedeter Bezirke	Jagdpächter	Eigentümer, Jäger	Beratung bei der Durchführung der Jagd, laufender Vorgang (Schwerpunktsetzung Waldumbau)	2018 ff	MAB: 15, 26 SDG: 17
Bejagung in bestimmten Schutzgebieten wird als Wildtiermanagement ausgeübt	LfU, LFB	Eigentümer, Gastjäger	Durchführung der Jagd, laufender Vorgang	2016 ff	MAB: 16, 26 SDG: 17
Jagd mit speziellen Fallen in Elbnähe	LfU	Jäger (Kooperation mit Jägerschaft Abbendorf)	Durchführung der Jagd mit dem Schwerpunkt Neozonen hoher Aufwand, mäßiger Erfolg- Projekt wird nicht mehr fortgesetzt	2017 -2022	MAB: 15, 26 SDG: 17
Information über das Verbot der Verwendung von bleihaltiger Munition	LfU, NAWA	Jäger	Kooperation mit Ordnungsbehörden und Wasserschutzpolizei, laufender Vorgang	2018 ff	MAB: 15, 26 SDG: 17
Kontrolle Gänsejagd	NAWA; LfU	Jäger	Einhaltung des Verbots der Jagd auf geschützte Arten (Saatgans) Kooperation mit Ordnungsbehörden (Jagd- und Naturschutzbehörde) und Wasserschutzpolizei soll verstärkt werden, Koop auch im länderübergreifenden BR, laufender Vorgang	2021 ff	MAB: 16, 38 SDG: 17

4 Tourismus

Viele Projekte aus den Vorjahren werden kontinuierlich weitergeführt und als Netzwerkarbeit verstanden. Dazu gehören die Zertifizierten Natur- und Landschaftsführer/-innen, die Barrierefreiheit, Fahrtziel Natur und auch das Partnernetzwerk. Ein wichtiger Fokus liegt auf den naturtouristischen Projekten, da das Naturerleben durch die Pandemie an Wichtigkeit gewonnen hat. Besonders Fahrradfahren, Wandern und Kanufahren stehen hierbei im Fokus. Die bestehende touristische Infrastruktur soll erhalten und saniert werden. Trotzdem werden wir in den kommenden Jahren nicht um den Abbau einiger Einrichtungen herumkommen. Zwei wichtige Großprojekte sind der Biosphärenbahnhof Wittenberge und der Grenzturm in Wustrow / Deichrückverlegung. In Wittenberge soll ein Informationspunkt im Bahnhof und im Außengelände entstehen. Am Grenzturm soll eine Treppe angebaut werden, damit Touristen auf das Dach des Turmes gelangen können.

Maßnahme	Projektträger	Primäre Zielarten	Inhaltliche Ausrichtung	Projektzeitraum	UNESCO-/SGD-Kriterien
Themenfeld touristische Infrastruktur					
Etablierung der Naturerlebnisroute „Haltepunkte Natur“	BR-Verwaltung	Touristen und Einheimische	Information über wichtige Orte im BR	2012 ff.	MAB: 24, 34, 35 SDG: 4
Zentrale Archäologische Orte (ZAO)	Tourismusverband	Touristen und Einheimische	Weiterentwicklung des Großsteingrabes Mellen als Kultur- und Naturerlebnispunkt	2021 ff.	MAB: 15, 34, 35 SDG: 4
Themenfeld nachhaltige Mobilität					
Fahrtziel Natur	BUND, NABU, VCD, Deutsche Bahn AG	Touristen	Nachhaltige Mobilität im BR	2011 ff.	MAB: 15, 16, 21, 24, 38, 39 SDG: 4, 8, 9, 17
Biosphärenbahnhof Wittenberge	Stadtverwaltung Wittenberge, BR-Verwaltung	Touristen und Einheimische	Darstellung von BR und Reiseregion im Bahnhof und Umfeld	2019 - 2025	MAB: 15, 16, 24, 35, 37, 38, 39 SDG: 4, 17
Donkey Bikes	TGZ Prignitz und Tourismusverband	Touristen und Einheimische	Erweiterung des Netzes der Leihfahrräder „Donkey Bikes“, Standort Rühstädt	2022 - 2023	MAB: 16, 21, 24, 38, 39 SDG: 12, 17
Themenfeld Wassertourismus					

Ausbau des Kanutourismus an der Elbe	BR-Verwaltung	Kanutourist/-innen	Einrichtung von Biwakplätzen im BR	2016 ff.	MAB: 15, 16, 21, 24, 39 SDG: 9
Themenfeld Wandertourismus					
Wanderregion Prignitz	Tourismusverband Prignitz e. V., BR-Verwaltung, weitere Akteure	Tourist/-innen	Maßnahmenerstellung zum Ausbau der Prignitz als Wanderregion, Etablierung der AG Wandern	2020 ff.	MAB: 15, 34, 38, 39 SDG: 17
Themenfeld Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer/-innen (ZNLer)					
Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer/-innen	BR	regionale Gästeführer/-innen	Ausbildung von ZNLern nach BANU Kriterien sowie Netzwerkarbeit	2015 - 2016 und 2017 - 2018 ff.	MAB: 15, 21, 24, 34, 38, 39 SDG: 4, 8, 10, 17
Themenfeld Grünes Band					
Erlebnis Grünes Band	Trägerverbund Burg Lenzen e. V.	Tourist/-innen	Erlebarmachen des Grünen Bandes im BR-Gebiet	2008 ff.	MAB: 15, 16, 24, 34, 35, 38, 39 SDG: 4, 17
Touristische Erschließung des Grenzturmes in der DRV	BR-Verwaltung (mit Fördergeldern der ILB)	Tourist/-innen und Einheimische	Anbau einer Außentreppe an Grenzturm, Aufnahme in HP Natur, Marketing	2021 - 2023	MAB: 34, 35, 38 SDG: 4
Vierländergrenzradweg	BUND-Besucherzentrum Burg Lenzen (mit Fördergeldern der Postcodelotterie)	Tourist/-innen	Aufwertung und Vermarktung des Radweges	2022 - 2023	MAB: 15, 16, 24, 34, 35, 38, 39 SDG: 4, 17
Themenfeld touristische Führungen					
Führung Storchenerabend	Tourismusverband Prignitz e. V., Naturwacht, NABU, BR-Verwaltung, Storchenclub	Tourist/-innen	Naturerlebnis Störche in Rühstädt	2012 ff.	MAB: 15, 24, 34, 38, 39 SDG: 17
Führung Lenzerwische-Tour	Tourismusverband Prignitz e. V.,	Tourist/-innen	Naturerlebnis in der Lenzerwische	2018 ff.	MAB: 15, 24, 34, 38, 39 SDG: 17

	Burg Lenzen, Naturwacht, ZNLer				
Digitaler Rundgang durch das Storchendorf Rühstädt	BR	Tourist/-innen	Erarbeitung eines digitalen Rundganges durch eine Praktikantin	2021 ff.	MAB: 15, 24, 34, 38, 39 SDG: 17
Vernetzung von Übernachtungsbetrieben und Naturtourismus-Anbietern	Tourismusverband Prignitz e. V., BR-Verwaltung	Einheimische, Mitarbeiter/innen	regelmäßige Treffen zum Informieren der Betriebe über Angebote im Naturerlebnissbereich	2019 ff.	MAB: 15, 16, 21, 24, 38, 39 SDG: 12, 17
Touristischer Veranstaltungskalender (monatlich)	BR Verwaltung	Einheimische, Tourist/-innen	Zusammenfassung der touristischen Angebote im BR	2022 ff.	MAB: 15, 16, 34, 35, 37, 38, 39, SDG: 4, 12, 17
Themenfeld Barrierefreiheit					
Barrierefreie Naturerlebnisangebote als Impulsgeber für den ländlichen Raum	NNL e.V., Deutsches Seminar für Tourismus	Touristen und Einheimische	Erweiterung des barrierefreien Angebotes mit Akteuren vor Ort	2018 - 2021	MAB: 15, 21, 24, 35, 38, 39 SDG: 8, 10, 17
Themenfeld Partnernetzwerk					
Partnernetzwerk	NNL e.V.	Tourist/-innen und Einheimische	Ausweitung des Partnernetzwerkes im länderübergreifenden BR Flusslandschaft Elbe	2008 ff.	MAB: 15, 16, 21, 24, 34, 37, 38, 39 SDG: 8, 9, 12, 17
Nachhaltige Destination Prignitz	Tourismusverband Prignitz e. V., BR-Verwaltung	Tourist/-innen	Erarbeitung von Maßnahmen zur Etablierung der nachhaltigen Destination	2020 ff.	MAB: 21, 24, 39 SDG: 12
Vermarktung regionaler Produkte	Tourismusverband Prignitz e. V.,BR	Tourist/-innen und Einheimische	Kooperation zum Thema mit dem Tourismusverband Prignitz e. V. und Nah&Pur	2020 ff.	MAB: 15, 21, 38, 39 SDG: 8, 12
Gruppenreisen	BUND-Besucherzentrum Burg Lenzen, Heinrich-Böll-Stiftung	Tourist/-innen	jährliches Reiseangebot zu den Themen Ökologie und Funktion der Flusslandschaft	2013 - laufend	MAB: 15, 34 SDG: 4

Vorschläge aus dem Beteiligungsprozess / PEP-Workshops

Maßnahme/ Projektidee	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhalt	Projekt- zeitraum	SDG/UNES CO Kriterien
Themenfeld touristische Führungen					
Newsletter als Beilage zu kostenlosen Wochenblättern	BR Verwaltung	Einheimische	Newsletter mit Hinweis auf aktuelle Themen und Veranstaltungen	2023	
Sticker mit QR-Codes zum Bewerben von Veranstaltungen	BR Verwaltung	Einheimische, Tourist/innen	Hinweis auf Webseite mit Veranstaltungen	2023	
Flyer mit Vorstellung der verschiedenen Institutionen und deren Angebote	BR Verwaltung	Einheimische, Tourist/innen	Allgemeiner Flyer zur Präsentation der Akteure im BR (Verwaltung, NAWA, BIZe, ZNLer)	2023/2024	
Themenfeld Nachhaltige Mobilität					
Ladesäulen-Netzwerk für E-Autos	TVP	Einheimische, Tourist/innen	Dokumentierung der E-Ladesäulen für Autos und Etablierung neuer Ladepunkte	2023	
Car-Sharing und Vespa-Sharing	offen	Einheimische, Tourist/innen	Möglichkeit zum Leih an wichtigen Mobilitätsknoten, z. B. Bahnhof Wittenberge	Nicht definiert	
Themenfeld Wassertourismus					
Länderübergreifendes Kanurevier Elbe	offen	Tourist/innen	Länderübergreifende Kommunikation und Ausbau als Kanurevier	Nicht definiert	
Kanufahren auf den Nebenflüssen der Elbe	BUND Besucherzentrum Burg Lenzen	Einheimische, Tourist/innen	Vermehrte Nachfrage nach Kanufahren auf der Löcknitz wird durch Burg Lenzen bedient	2022 ff.	

Themenfeld Partnernetzwerk					
Stammtische	BR Verwaltung	Einheimische	Etablierung von Stammtischen bzw. Einbringung in die bereits bestehenden Stammtische mit Themen des BR (Wittenberge, Bad Wilsnack, Perleberg)	2023 ff.	
Themenfeld Wandern					
Vermarktung Wandern mit Tieren	TVP	Einheimische, Tourist/innen	Thema Wandern mit Tieren etablieren	2023	

C Bildung für Nachhaltige Entwicklung

Maßnahme	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhaltliche Ausrichtung	Projektzeitraum	SDGs und MAB- Kriterien
Sommeraktion	Naturwacht, Förderverein, BR-Verwaltung,	Kinder und Jugendliche	Kontinuierliches Angebot: „Für eine lebenswerte Prignitz: Manni deckt auf“, Aktionen und Informationen zum naturnahen Garten und Klimaschutz	1995 - laufend	SDG: 13; 15; 17; 6; 4 MAB: 15; 16; 21; 34
Angegliederte Befragung zum Bau des Bienenhotels im Rahmen der Sommeraktion	BR-Verwaltung	Kinder und Jugendliche	Wirkungsanalyse des BNE Projekts „Bienenhotel“	Sommer 2022	SDG: 4 MAB: 39, 15, 30
Projektstage und Vorträge an Schulen, u.a. Friedrich-Gedike Oberschule Perleberg	Naturwacht Lenzen/ Rühstädt	Kinder und Jugendliche	Vielfältiges Themenangebot nach Absprache (Ökologie und Biologie einheimischer Flora und Fauna, Lebensräume des BR u. a.) nach Grundsätzen der BNE; UNESCO – Biosphärenreservat (Historie, Modellregion, Regionalentwicklung, Lebensräume) Lebensraum Moor- Entstehung, Nutzung, Ökosystem, Fauna und Flora in Theorie und Praxis	1995 (BNE-Elemente seit 2010) - laufend	SDG: 4; 13; 15 MAB: 15; 16; 21; 34; 36; 38; 39
Junior-Ranger Gruppen: Grundschule Lenzen, Grundschule Groß Warnow, Maria-Montessori-Schule Wittenberge	Naturwacht Lenzen und Rühstädt	Kinder	UNESCO – Biosphärenreservat (Historie, Modellregion, Regionalentwicklung, Lebensräume) Lebensraum Moor- Entstehung, Nutzung, Ökosystem, Fauna und Flora in Theorie und Praxis; Erkunden, Erforschen, Erleben des BR und seiner Lebensräume.	1996, 2007 - laufend	SDG: 4; 6; 13; 15; 17 MAB: 15; 16; 34; 36; 39
Rangertouren / Rangererlebnistouren	Naturwacht Lenzen und Rühstädt	Einheimische, Touristen, alle Altersgruppen	aktives Erleben und Erfahren der Natur mit allen Sinnen mit vielfältigem Themenangebot (z. B. Arten, Kulturhistorie, Lebensräume, z. B. Kranichrast,	1995- laufend	SDG: 4; 13; 15; 17; MAB: 15; 16; 21; 34; 36;

Maßnahme	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhaltliche Ausrichtung	Projektzeitraum	SDGs und MAB- Kriterien
			Moorsafari, Storchenfürungen u. a.) nach Grundsätzen der BNE		
Weißstorchausstellung "Weltenbummler Adebar"	NABU Besucherzentrum Rühstätt	Kinder und Jugendliche, Erwachsene, Touristen	Biologie des Weißstorches und Lebensraum im BR, Erneuerung, thematische Erweiterung	1997- laufend	SDG: 4; 13; 17; MAB: 15; 16; 34; 35; 38
Storchencours	NABU Besucherzentrum Rühstätt	Kinder und Jugendliche	Biologie des Weißstorches und Lebensraum im BR	2016 - laufend	SDG: 4; 13; 15; 17; MAB: 15; 16; 34; 35; 38
Etablierung des BIZ als Kompetenzstelle für Agrobiodiversität in privaten und öffentlichen Gärten	NABU Besucherzentrum Rühstätt	Erwachsene	Sensibilisierung für die Wichtigkeit alter Kultursorten, naturnahes Gärtnern	2019-laufend	SDG: 13, 15, 17 MAB: 16; 21; 35; 39
Lebensräume von Insekten unter der Lupe	NABU Besucherzentrum Rühstätt	Kinder, Jugendliche und Erwachsene	Ökologische Zusammenhänge und Biologische Vielfalt von Insekten, Nahrungskreisläufe und Sensibilisierung für eine nachhaltige Landnutzung und Artenschutz	2021-laufend	SDG: 4, 13; 15 MAB: 16, 34, 35
„Blaue Frösche, trompetende Vögel und Flussaue bis zum Horizont“	BIZ Burg Lenzen	Kinder und Jugendliche, Familien, Erwachsene	Biodiversität und Ökosystemleistungen von Flussauen sowie Gefährdung und Schutz von Lebensräumen in der Flussauenlandschaft	2019 - 2022	SDG: 4; 13; 6; 15; 17; MAB: 15; 16; 21; 34
Kinderbuch „Blauauges Rückkehr – Ein Storchensommer an der Elbe“	Förderverein des Biosphärenreservates, Verwaltung des BR	Kinder und Jugendliche	Kindgerechte Aufarbeitung der Ökologie und Schutzmöglichkeiten des Weißstorches	2020 - laufend	SDG: 4; 13 MAB: 15; 34; 36; 39

Maßnahme	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhaltliche Ausrichtung	Projektzeitraum	SDGs und MAB- Kriterien
Der naturnahe Schulgarten	Verwaltung des BR	SchülerInnen	Etablierung und Pflege naturnaher Gestaltungselemente im Schulgarten der Elbtalgrundschule Bad Wilsnack	2021 – laufend	SDG: 4; 6; 13; 15; 17 MAB: 15; 16; 34; 36; 39
„Natur im Garten“	Verwaltung des BR/LVP/Zertifizierte Prüfer/-innen	Erwachsene, Jugendliche, Gärtner/-innen	Naturnahes Gärtnern als Thema von hohem Sympathiewert, mit identitätsstiftenden Inhalten und hohem Potential für artenreiche Siedlungsräume, Ausweitung der BNE auf private und öffentliche Gärten	2022-laufend	SDG: 4, 13, 15, 17 MAB: 15, 16, 34
Die Vielfältige Welt der Äpfel	Verwaltung des BR	Erwachsene, Jugendliche	Vorteile der Apfelsortenvielfalt; Bedeutung von Streuobswiesen für die heimische Flora und Fauna	2020 - laufend	SDG: 4; 15 MAB: 15; 34;
Aqua-Agenten	Verwaltung des BR	SchülerInnen, Lehrkräfte	34 Aufträge zu vier Themenbereichen unter dem Leitbild „Wasser: Lebensraum Wasser, Wasserversorgung, Wasserentsorgung und Gewässernutzung	2021 - laufend	SDG: 4; 6; 13 MAB: 15;34; 36; 39
Biosphärenschulen	Verwaltung des BR	SchülerInnen	Gewinnung weiterer Biosphärenschulen; Auseinandersetzen mit Besonderheiten und dem globalen Wert der Natur- und Kulturlandschaft der Flusslandschaft Elbe	2021- laufend	SDG: 4; 6; 12; 13; 15; 17 MAB: 15; 16; 34; 36; 39
Jugendpartizipation im BR Flusslandschaft Elbe- Brandenburg	Verwaltung des BR	Kinder und Jugendliche	Erkundung von Partizipationsmöglichkeiten und Etablierung partizipativer Strukturen im BR Flusslandschaft Elbe	2022- laufend	SDG: 4; 5; 10; 12; 13 MAB: 15; 34; 39
Freiwilligenaktion	Förderverein des BR, Verwaltung des BR	Erwachsene, Jugendliche, Familien	Stärkung des ehrenamtlichen Engagements für Natur, Verbesserung des Zustandes des Umfeldes durch Aktionen wie Müllsammeln, Bäumepflanzen	2022- laufend	SDG: 12;13;15;17 MAB: 15, 38; 21
Kampagne nachhaltige	Gemeinschaftsgärten Wittenberge	Erwachsene	BR bietet im Rahmen der Kampagne 4 Workshops zum Thema „Zero Waste/Nachhaltigkeit“ an; Kooperation mit Elblandwerker*	2022	SDG: 4; 12; 17 MAB: 15; 21; 34; 38;

Maßnahme	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhaltliche Ausrichtung	Projektzeitraum	SDGs und MAB- Kriterien
Prignitz-Ostprignitz September 2022	mit Partnerinnen und Partnern				
Erasmusprojekt zu den Schutzgebieten entlang der Elbe	Trägerverbund Burg Lenzen in Kooperation mit den Verwaltungen der Nationalparke und BR entlang der Elbe	Kinder, Jugendliche Erwachsene	Bildungsprojekt zum Austausch der Besucherzentren entlang der Elbe, gemeinsame Veranstaltungen , Seminare	2022- 2025 (Antragstellung in 2022	SDG:4, 5, 6, 10, 12, 14, 17 MAB: 15, 21, 34, 36, 38, 39

Vorschläge aus dem Beteiligungsprozess / PEP-Workshop

Maßnahme/ Projektidee	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhalt	Projekt- zeitraum	SDG/UNESC O Kriterien
Etablierung von Schülerlaboren	Präsenzstelle Prignitz, TGZ Wittenberge	Schüler*innen der weiterführenden Schulen	In Zusammenarbeit mit den Brandenburger Hochschulen entstehen sog. Schülerlabore. Hier wird ein konkreter Praxisbezug zu den MINT-Fächern hergestellt. An konkreten Beispielen werden Themen der Nachhaltigkeit erforscht und behandelt.	offen	
Etablierung eines „BNE-Netzwerks“	offen	BNE-Akteur*innen aus der Region	In regelmäßigen Netzwerktreffen, regional oder grenzüberschreitend, kommen unterschiedliche BNE-Akteur*innen zusammen. Ziel ist der Austausch und die Qualitätsentwicklung von BNE durch den Aufbau einer Material-Datenbank, die Vereinheitlichung von Konzeption und Planung und regelmäßige Evaluationen von abgeschlossenen Projekten.	offen	
Praktikumsmöglichkeiten und Ausbildungsberufe im Bereich Nachhaltigkeit stärken	offen	Schüler*innen der weiterführenden Schulen, Berufsschüler*innen	Unterstützung der Berufsfindung in zukunftsträchtigen Berufen, Praktikumsmöglichkeiten schaffen	offen	

D Forschung und Monitoring

Maßnahme	Projekträger	Inhaltliche Ausrichtung	Projektzeitraum	MAB / SDG Kriterien
Großprojekt: Deichrückverlegung	Trägerverbund Burg Lenzen, BR-Verwaltung	Schaffung eines reich strukturierten, 420 ha großen neuen Überflutungsraumes (Auwaldbegründung und halboffene Weidelandschaft) für die Elbe in der Deichrückverlegung, Abschluss des Projektes	2002 - 2023	MAB: 27, 30 SDG: 15
Großprojekt: MediAN Mechanismen der Ökosystemdienstleistungen von Hartholz-Auwäldern: Wissenschaftliche Analyse sowie Optimierung durch Naturschutzmanagement	Trägerverbund Burg Lenzen	zugrundeliegende Mechanismen der Ökosystemleistungen von Hartholz-Auenwäldern besser verstehen und räumliche und zeitliche Variabilität der Leistungen zu erfassen: Erforschung von Kohlenstoffbindung und Wasserrückhaltes; Erhalt, Wiederherstellung und ökologische Aufwertung von Hartholz-Auenwäldern; Akzeptanzsteigerung und Wissenstransfer durch Bildungsangebote und Öffentlichkeitsarbeit Mehr Infos: https://www.burg-lenzen.de/projekte/median/	2017 - 2023	MAB: 16, 27, 30, 38 SDG: 13, 15
F+E-Vorhaben „Verantwortung und Beitrag der deutschen Biosphärenreservate für den Insektenschutz“	GFN Umweltpartner / Stefan Jansen	Insektenrückgang in BRs verhindern: Bestandsaufnahme von Insektenarten, wichtige Flächen bzw. Lebensräume für Insekten identifizieren, Maßnahmen zum Schutz dieser Flächen entwickeln, Erarbeitung von gebietsbezogenen Handlungsempfehlungen, Berichterstattung	Mitte 2020 - Mitte 2023	MAB: 15, 16, 29, 30, 32 SDG: 15, 17
Bewahrung der pflanzengenetischen Ressourcen (IsWEL-Projekt)	Julius Kühn Institut	Kartierungsarbeiten zur Bewahrung der pflanzengenetischen Ressourcen	2022	MAB: 16, 29, 30 SDG: 15
Ökosystemare Umweltbeobachtung (ÖÜB) Dauerbeobachtungsprogramm der Brandenburger Biosphärenreservate	BR-Verwaltung, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde	Dokumentation der Ökosystementwicklungen, durch interdisziplinären Ansatz der ÖÜB werden verschiedene Beobachtungs- und Forschungsschwerpunkte zu einem anwendungsbezogenen ökologischen Informations- und Bewertungssystem zusammengeführt; http://lanuweb.fh-eberswalde.de/oeub	1997 - laufend	MAB: 15, 29, 31, 32 SDG: 15
Integratives Monitoring der Großschutzgebiete in Deutschland	BR-Verwaltung in Zusammenarbeit mit NNL e.V.	anwendbares, integratives Monitoringprogramm das erstmalig alle BR und NP in Deutschland gemeinsam überprüft	2017 - laufend	MAB: 16, 31, 33 SDG: 15, 17

Maßnahme	Projektträger	Inhaltliche Ausrichtung	Projektzeitraum	MAB / SDG Kriterien
Naturwacht Monitoring von wertbestimmenden Arten	BR-Verwaltung, Naturwacht, NABU Ortsverband Cumlosen	Brutvogelmonitoring, Waser-, Rastvogel- und Schlafplatzzählung, Biber, Tagfalter, Amphibien, Flora (Rote Liste / FFH und invasive Arten)	laufend	MAB: 15, 27, 29, 32 33 SDG: 15
Wasserstandsmonitoring	BR-Verwaltung	monatliche Ablesung der gebietseigenen Grund- und Oberflächenwasserpegel im BR-Gebiet (35 Pegel), außer Rambower Moor (Erfassung durch BR-Verwaltung), monatliche Ablesung von 2 Qualmwasserpegeln im Gebiet der Deichrückverlegung Lenzen, Dateneingabe inkl.	laufend	MAB: 29,31,32, 33 SDG: 15
Hummelmonitoring	BR-Verwaltung, Naturwacht	Erfassung von Hummelarten und deren Nahrungspflanzen an 3 verschiedenen Standorten, aufgrund ihrer Sensitivität auf veränderte Umweltbedingungen	ab 2023, ff	MAB: 29, 30 SDG:15
Stechmücken- und Zeckenmonitoring	BR-Verwaltung, Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin Hamburg	Erforschung der Verbreitung einheimischer und invasiver Mücken- und Zeckenarten sowie exotischer Krankheitserreger	ab 2022, eventuell erst 2023 ff	MAB: 15, 16, 29, 30 SDG: 15
Länderübergreifendes Verzeichnis gebietsbezogener Forschung und Umweltbeobachtung im BR Flusslandschaft Elbe als Teil gemeinsamer Forschungsstrategie	alle BR-Verwaltungen des länderübergreifenden Biosphärenreservats Flusslandschaft Elbe	Anlage und Fortschreibung länderübergreifendes Verzeichnis gebietsbezogener Forschung und Umweltbeobachtung im BR Flusslandschaft Elbe; Forschung und Umweltbeobachtung im BR Flusslandschaft Elbe besser profilieren, Ergebnisse dokumentieren und kontinuierlich in die Bildungs- und Informationsarbeit integrieren	2019 - laufend	MAB: 32, 33, 30 SDG:17
Forschungstagung	BR-Verwaltung	Überblick über die stattfindende Forschung im BR-Gebiet und Vernetzung aller Forscher und Monitoringakteure, Austausch über die Richtung der zukünftigen Forschung	Mai 2022, ff alle zwei bis drei Jahre	MAB: 15, 38, 39 SDG: 15,17
Verwaltung und Veröffentlichung einer aktuellen Liste mit allen Forschungs – und Monitoringaktivitäten	BR-Verwaltung	Überblick über die stattfindende Forschung und Monitoring im BR-Gebiet (auch externe Projekte von Partnern wie der Naturschutzfond), Kollaborationsmöglichkeiten erkennen und gegenseitiger Erkenntnisgewinn aller Forscher und Monitoringakteure. Eventuell vierteljährlicher Newsletter mit Übersicht über neuesten Aktivitäten.	2. Halbjahr 2022, ff	MAB: 15, 38, 39 SDG: 15,17

Maßnahme	Projektträger	Inhaltliche Ausrichtung	Projektzeitraum	MAB / SDG Kriterien
Machbarkeitsanalyse zu einer Datenbank mit allen Berichten, Publikationen, Daten aus dem BR-Gebiet	BR-Verwaltung, Forschungsserver NNL, weitere NNL	Erarbeiten inwiefern eine öffentliche Datenbank die Zugang zu Berichten, Publikationen, Daten, etc. aus dem BR-Gebiet ermöglicht (evtl. auch nur Metadaten) machbar ist.	2. Halbjahr 2022 – ff	MAB: 15, 33, 38, 39 SDG: 15,17
Methodendokumentation und Datenaustausch verbessern	BR-Verwaltung	Erhöhung der Nutzbarkeit von Daten durch Verlangen von Mindestanforderungen was die Methodendokumentation und den Datenaustausch angeht bei Arbeiten, die von der BR-Verwaltung beauftragt werden und Kommunikation dieser Mindestanforderung mit Akteuren in der Region, die auch Daten aufnehmen	2022 – ff	MAB: 15, 31, 33, 39 SDG: 17
Klimaschutzanalyse	BR-Verwaltung, Klimaschutzmanager*innen der Stadt Wittenberge und des Landkreis Prignitz	CO2-Fußabdruck (und Äquivalente) des BR-Gebiets berechnen. Analysieren welche Treibhausgasverursacher am einfachsten zu reduzieren sind. Maßnahmen erarbeiten wie die Region klimaneutral wird.	2023	MAB: 30, 16 SDG: 13
Forschertreffen zur Deichrückverlegung	Trägerverbund Burg Lenzen	Besprechung der letzten Evaluationsberichte und zukünftigen Handlungsbedarf	2023	MAB: 15, 38, 39, 30 SDG 15,17
Betreuung von studentischen Abschlussarbeiten, Praktika und Projektarbeiten	BR-Verwaltung, Universitäten und Fachhochschulen	Betreuung einer Vielzahl an studentischen Arbeiten, großer Anteil Commerzbank-Umweltpraktikum im Laufe dieser Praktika oder Abschlussarbeiten	1997 – laufend	MAB: 16, 30, 39; SDG: 4, 15, 17

E Öffentlichkeitsarbeit

Projektplanung 2022-2025

Die Öffentlichkeitsarbeit orientiert sich auch in Zukunft an den vielfältigen Fachaufgaben von UNESCO-Biosphärenreservaten. Digitale Formate werden in Zukunft eine größere Rolle spielen. Da die Nutzung der sozialen Medien wie Twitter, Instagram den NNL in Brandenburg aus Sicherheitsgründen untersagt ist, sind dahingehende Aktivitäten derzeit nicht geplant.

Maßnahme	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhaltliche Ausrichtung	Projektzeitraum	Bewertung SDG/UNESCO Kriterien
Pressearbeit	BR-Verwaltung, BIZ Rühstädt, BIZ Burg Lenzen, Naturwacht, Förderverein, Pressestelle LfU und MLUK	Allgemeine Öffentlichkeit, Fachpublikum, regional & überregional	Natur & Landschaft, Regionalentwicklung, fachlich wie populär, saisonale Phänomene, Veranstaltungshinweise, Ankündigungen, Presseanfragen für Radio, TV und Netzmedien	laufend	SDG: 16, 17 MAB: 38
Veranstaltungen	BR-Verwaltung, BIZ Rühstädt, BIZ Burg Lenzen, Naturwacht, Förderverein	Allgemeine Öffentlichkeit, Fachpublikum, regional & überregional	Bildung und Information für die breite Öffentlichkeit zu Natur und Landschaft und Regionalentwicklung	laufend	SDG: 16, 17 MAB: 38
Fach-veranstaltungen	BR-Verwaltung, BIZ Rühstädt, BIZ Burg Lenzen, Naturwacht	Fachpublikum, regional & national, international	Bildung und Information für Fachpublikum aus Wissenschaft und Verwaltung	laufend	SDG: 16, 17 MAB: 38
Publikationen, gedruckt	BR-Verwaltung, BIZ Rühstädt, BIZ Burg Lenzen, Naturwacht,	Allgemeine Öffentlichkeit,	Bildung und Information für die breite Öffentlichkeit, Bildung	laufend	SDG: 16, 17 MAB: 38

Maßnahme	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhaltliche Ausrichtung	Projektzeitraum	Bewertung SDG/UNESCO Kriterien
	Förderverein, Pressestelle LfU und MLUK	Fachpublikum, regional & überregional			
Publikationen digital	BR-Verwaltung, BIZ Rühstätt, BIZ Burg Lenzen, Naturwacht,	Allgemeine Öffentlichkeit, Fachpublikum, regional & überregional	breites Spektrum an Informationen und Publikationen auf den Internetseiten der Projektträger Intensivere Nutzung der Webseite, um Inhalte gedruckter Medien wiederzugeben um mittelfristig auf klassischen Druck / Layout zu verzichten	laufend	SDG: 16, 17 MAB: 38
Ausbildung und Information	BR-Verwaltung	Multiplikatoren im Tourismus, BNE	Fach- und Basiswissen zu Natur und Landschaft im Rahmen einer Ausbildung zum Natur- und Landschaftsführer	alle 5 bis 10 Jahre	SDG: 16, 17 MAB: 38
Aktualisierung Web-Seite des länderübergreifenden BR	BR-Verwaltungen in den 4 Bundesländern	Allgemeine Öffentlichkeit	Information und Angebote im länderübergreifenden BR	2023-2024	SDG: 16,17 MAB: 37, 38
Arbeit in Netzwerken und Gremien	NNL e.V. BR-Verwaltung	Multiplikatoren, Entscheidungsträger, Allgemeine Öffentlichkeit,	bundesweite Imagekampagne „verrückt auf morgen“ mit dem Ziel eines breiten Verständnis für die Aufgaben von Biosphärenreservaten	2022	SDG: 16, 17 MAB: 38, 37

F Regionale, Nationale und internationale Vernetzung

REGIONALE VERNETZUNG					
Maßnahmen	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhalt	Projektzeitraum	UNESCO / SDG Kriterien
LEADER-Region Storchenland	Regional-Management <i>LAG Storchenland</i>	Kommunen, Unternehmen, Vereine, Verbände	Stärkung der ländlichen Region durch innovative Projekte, inhaltliche Beteiligung an der neuen Regionalen Entwicklungsstrategie (RES) für die kommende LEADER-Förderperiode, Mitwirkung im Vorstand und im Beirat	fortlaufend	MAB: 15, 16, 23, 24, 39 SDG: 8, 10, 11, 13, 16, 17
Kuratorium im BR	BR-Verwaltung als Geschäftsstelle	regionale Multiplikatoren	Einbeziehung regionaler Multiplikatoren in Arbeit der BR-Verwaltung (fachliche Begleitung, Beratung und Unterstützung); Mitwirkung Kuratoriumsmitglieder als Fachbeirat zu PEP und FFH-MP; Vergaberat für Zertifizierung der Partner des BR; Einbindung des Kuratoriums in die Workshops zur Fortschreibung des Pflege- und Entwicklungsplanes, Fachbeitrag Planung	fortlaufend	MAB: 15, 16 SDG: 10, 16, 17
Förderverein des BR	BR-Verwaltung	Mitglieder des Fördervereins als regionale Akteure	weitere gemeinsame Projekte wie Erhöhung der Wertschöpfung bei Streuobst, Wiesenbrüterschutzprojekt	fortlaufend	MAB: 15, 16 SDG: 4, 6, 13, 14, 15, 16 17
Umweltverbände (NABU, BUND)	BR-Verwaltung	Umweltverbände als Träger der BIZ	Stärkung der BIZ als touristische Leuchttürme und Umweltbildungsstätten	fortlaufend	MAB: 15, 16 SDG: 4, 6, 13, 14, 15, 16, 17
Storchenklub, Gemeinde Rühstädt, NABU	BR-Verwaltung	Bevölkerung	gemeinsame Organisation Storchenfest, Horstpflge, Beringung der Weißstörche	fortlaufend	MAB: 15, 16 SDG: 15, 17

Maßnahmen	Projekträger	Primäre Zielgruppe	Inhalt	Projektzeitraum	UNESCO / SDG Kriterien
Vernetzung im Bereich Tourismus	BR-Verwaltung, Tourismusverband Prignitz, TMB, touristische Leistungsträger, Tourist-Informationen, Zertifizierte Natur- und Landschafts-führer/-innen	Einheimische und Touristen	Projekte zu den Themen Naturtourismus und Nachhaltigkeit	fortlaufend	MAB: 15, 16 SDG: 16, 17
Vernetzung im Bereich regionale Wirtschaft, Landwirtschaft und Landschaftspflege	BR-Verwaltung, Tourismusverband Prignitz, TGZ Prignitz GmbH, Wittenberger Interessenring WIR, Kreisbauernverband Prignitz, regionale Landwirte / Landwirtschaftsunternehmen, Deutscher Verband für Landschaftspflege (DVL), Landschaftspflegeverband Rühstädt und weitere	regionale ökonomische Akteure	fachliche Zusammenarbeit im Bereich der nachhaltigen regionalen Wirtschaftsentwicklung, Landwirtschaft, Vertragsnaturschutz, Umsetzung NATURA 2000 etc.	fortlaufend	MAB: 15, 16, 21, 22, 23, 24 SDG: 8, 12, 13, 17

Maßnahmen	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhalt	Projektzeitraum	UNESCO / SDG Kriterien
Zusammenarbeit mit Fachbehörden der Kreisverwaltung Landkreis Prignitz	Untere Naturschutzbehörde, Untere Wasserbehörde, Untere Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde, Untere Fischereibehörde, Untere Jagdbehörde	Fachverwaltung	fachliche Zusammenarbeit auf unterschiedlichen Ebenen (Planungs- und Genehmigungsverfahren, Projekte etc.)	fortlaufend	MAB: 15 SDG: 17
Biosphären-Schulen	BR-Verwaltung	Schüler/-innen; Lehrer/-innen	Auseinandersetzen mit Besonderheiten und dem globalen Wert der Natur- und Kulturlandschaft der Flusslandschaft Elbe, Projektinitiierung und -begleitung	2021 - laufend	MAB: 15, 16, 34, 36, 39 SDG: 4, 6, 12, 13, 15, 17

NATIONALE VERNETZUNG					
Maßnahmen	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhalt	Projektzeitraum	UNESCO / SDG Kriterien
Länderarbeitsgemeinschaft UNESCO Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe	BR-Verwaltungen (im 2-Jahres-Rhythmus wechselt der LAG-Vorsitz)	Verwaltungen des BR	gemeinsame Ausrichtung der Öffentlichkeitsarbeit, gemeinsame Projekt u. a. zur Biodiversität in der Landwirtschaft, Gesamtkonzept Elbe, „Blaues Band“	fortlaufend	MAB: 16, 21, 38, 39 SDG: 10, 14, 15, 17
Stärkung und Ausbau des Netzwerks der Partner des BR	BR-Verwaltungen	Partner/-innen, Unternehmen, Einzelpersonen	nachhaltiges Wirtschaften, nachhaltige Regionalentwicklung, Präsentation Gebiet bei Messen, Ausstellungen, gemeinsame Vermarktung	fortlaufend	MAB: 15, 21, 38, 39 SDG: 12, 17
Kooperation mit NNL e.V.	BR-Verwaltung	Netz der NNL in Deutschland	Sicherung der Qualität der Arbeit, gemeinsame Dachmarke	fortlaufend	MAB: 16, 38 SDG: 17
Arbeitsgruppe der Biosphärenreservate in Deutschland (AG BR)	BR-Verwaltungen, BMU	BR-Verwaltungen, Politik, allgemeine Öffentlichkeit	inhaltlicher Austausch und Netzwerkstärkung der BR in Deutschland, gemeinsame Projekte (z. B. Imagekampagne der deutschen BR) etc.	fortlaufend	MAB: 37, 39 SDG: 16, 17
Stärkung der Zusammenarbeit der BR durch	Biosphere ResaerchCenter	Stakeholder der BR national und international	Organisation zur Förderung der Biosphärenreservate bestehend aus NNL e.V., Succow-Stiftung und HNEE; Beratung und Entwicklung von Gemeinschaftsprojekten,	seit 2017	MAB: 16, 38 SDG: 17

gemeinsame Projekte			angewandte Forschung und Monitoring, Aus- und Fortbildungsangebote		
Vernetzung im Bereich Wissenschaft, Forschung, Monitoring	BR-Verwaltung, Universitäten / Hochschulen (HNEE, Leuphana Universität Lüneburg)	Wissenschaftsakteure, allgemeine Öffentlichkeit	konkrete Projekte und Zusammenarbeit (Drittmittelprojekte, Abschlussarbeiten etc.) in den Bereichen Naturwissenschaften, Sozioökonomie, Naturschutz, Landschaftsplanung	fortlaufend	MAB: 16, 29, 30, 39 SDG: 15, 17
INTERNATIONALE VERNETZUNG					
Maßnahmen	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhalt	Projektzeitraum	UNESCO / SDG Kriterien
Weltnetz der UNESCO-Biosphärenreservate	BR-Verwaltung	Fachpartner/-innen; allgemeine Öffentlichkeit	weiterer Ausbau der Aktivitäten im Weltnetz der BR, Zusammenarbeit mit dem Biosphärenreservat Krkonose (Riesengebirge) im Rahmen der ELBEPARKS Kooperation und BR Maasheggen in den Niederlanden	seit 2019	MAB: 15, 21, 38, 40 SDG: 10, 11, 12, 14, 15, 17
ELBE PARKS internationale Kooperation der Schutzgebiete an der Elbe	BR-Verwaltung, Länderübergreifende Arbeitsgruppe des UNESCO-Biosphärenreservats Flusslandschaft Elbe	Fachpartner/-innen; allgemeine Öffentlichkeit	internationale Kooperation auf der Ebene der Schutzgebietsverwaltungen; Grundlage ist Memorandum of Understanding (MoU); weiterer Aufbau und Stärkung der Kooperation, Vertiefung der inhaltlichen Arbeit in den Facharbeitsgruppen, Vorbereitung eines Projektantrages für ein internationales Projekt der ELBE PARKS Kooperation	seit 2020	MAB: 15, 35, 38, 40 SDG: 10, 11, 12, 14, 15, 17
Netzwerk Europäischer Storchendörfer	EuroNatur, Gemeinde Rühstätt, Kooperation mit BR-Verwaltung	Fachpartner/-innen; allgemeine Öffentlichkeit	Internationale Kooperation von 15 Europäischen Storchendörfern jährliche Netzwerktreffen; Förderprojekte für Storchendörfer; gemeinsame ÖA über EuroNatur	seit 1996 - fortlaufend	MAB: 15, 38 SDG: 10, 11, 14, 15, 17
Transects	HNE Eberswalde, University of Saskatchewan (Can)	allgemeine Öffentlichkeit, Studierende, internationale Akteure	BNE, internationaler Austausch und internationales Lernen u. a. im Weltnetz der Biosphärenreservate	Projektantrag 2021 eingereicht	MAB: 34, 35, 40 SDG: 10, 11, 14, 15, 17

G Kultur und regionale Identität

Maßnahme	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhalt	Projektzeitraum	SDG/UNESCO Kriterien
Forum Baukultur in der Biosphärenregion	BR-Verwaltung	Gemeinden, Ortsvereine, Denkmalschutz, Bauämter, Architekten:innen, Handwerk, Bauherren:frauen, Kirchen; Künstler:innen	Jährlich stattfindende Veranstaltung als Vernetzungs-Plattform für die Erhaltung und die Weiterentwicklung regionaler Baukultur im Biosphärenreservat und der Biosphärenregion (Landkreis Prignitz)	2020 - fortlaufend	MAB-Kriterien: 15, 38, 39 SDG: 11, 15, 17
Wanderausstellung „Landmarken der Baukultur“	BR-Verwaltung	allgemeine Öffentlichkeit Gemeinden, Ortsvereine, Denkmalschutz, Bauämter, Architekt:innen, Handwerk, Bauherren:frauen, Künstler:innen	Fortführung der Präsentation der Wanderausstellung an baukulturell bedeutenden Orten (insbesondere an Orten, die im Rahmen des Baukulturwettbewerbs ausgezeichnet wurden), Nutzung der Ausstellung zur Kommunikation, Diskussion und Netzwerkstärkung zum Thema regionale Baukultur (beispielsweise Diskussion zur Notwendigkeit von Gestaltungssatzungen/Denkmalbereichssatzungen)	2020 - fortlaufend	MAB-Kriterien: 15, 38, 39 SDG: 11, 15, 17
Öffentlichkeitsarbeit zur regionalen Baukultur	BR-Verwaltung	Kommunen, Ortsvereine, Bauherren:frauen, Architekten	Erstellung einer Broschüre zur regionalen Baukultur als Ergänzung zur Ausstellung „Landmarken der Baukultur“ sowie als allgemeines Infomaterial zu diesem Themenfeld im Biosphärenreservat; u.a. Thematisierung ökologischer und nachhaltiger Aspekte des Bauens (z.B. Verwendung ökologischer und regionaler Baustoffe wie Lehm)	2023	MAB-Kriterien: 15, 38, 39 SDG: 11, 15, 17

Maßnahme/ Projektidee	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhalt	Projekt-zeitraum	SDG/ UNESCO Kriterien
Neuaufgabe des Wettbewerb zur Baukultur im Biosphärenreservat	BR-Verwaltung	Gemeinden, Ortsvereine, Bauherren:Frauen, Architekt:innen	Durchführung eines Baukulturwettbewerbes und Verleihung als Nachhaltigkeitspreis in den Kategorien: 1. Regionaltypische Bestandssicherung 2. Neubau im Kontext zur regionalen Baukultur 3. Bewahrung und Entwicklung des Ortsbildes	Planung der Durchführung: 2029	MAB-Kriterien: 15, 38, 39 SDG: 11, 15, 17
Auszeichnung „Gärten der Vielfalt“ / „Natur im Garten“	BR-Verwaltung und verschiedene Partner	private Gartenbesitzer:innen / Kommunen; Kleingärtner; allgemeine Öffentlichkeit	Zertifizierung/-Bewertung von Gärten und Kommunen im Kontext Nachhaltigkeit, biologische Vielfalt, Klimafolgenanpassung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Baukultur	2022/2023, ggf. fortlaufend	MAB-Kriterien: 15, 16, 21, 26, 29, 38, 39 SDG: 4, 11, 12, 13, 15, 17
Offene Gärten in der Prignitz	BR-Verwaltung, Gärtnerinnen und Gärtner, Tourismusverband Prignitz/ Flusslandschaft Elbe GmbH	private Gartenbesitzer:innen / Kommunen; Kleingärtner; allgemeine Öffentlichkeit	Gewinnung von Akteuren im Siedlungsraum für nachhaltiges Gärtnern, Regionalität, biologische Vielfalt und Klimaschutz, Plattform für Information, Austausch und Bildung für nachhaltige Entwicklung, Identitäts- fördernd	fortlaufend	MAB-Kriterien: 15, 16, 21, 26, 29, 38, 39 SDG: 4, 11, 12, 13, 15, 17
Immaterielles Kulturerbe- Sensen	BR-Verwaltung und Partner	allgemeine Öffentlichkeit	Erhalt und Fortführung einer traditionellen Mahdweise, (Sensen, Dengeln, Mähen) , Anlegen von Heureutern/Heuschobern, Entwicklung artenreicher Wiesen	fortlaufend	MAB-Kriterien: 15, 38, 39 SDG: 11, 15, 17
Immaterielles Kulturerbe- Filzen	NABU-Besucherzentrum	allgemeine Öffentlichkeit	Erhalt und Fortführung einer traditionellen Handwerkstechnik zur Herstellung von Filzmaterialien aus Schurwolle etc.	fortlaufend	MAB-Kriterien: 15, 38, 39 SDG: 11, 12, 15, 17
Immaterielles Kulturerbe- Verarbeitung von Weidenschnittgut	NABU-Besucherzentrum, BR- Verwaltung und Partner	allgemeine Öffentlichkeit	Erhalt und Fortführung einer traditionellen Handwerkstechnik unter Verwendung von Kopfweidenschnittgut zur Herstellung von Weidenflechtwerk, Weidenzäunen, Körben, etc.	fortlaufend	MAB-Kriterien: 15, 38, 39 SDG: 11, 12, 15, 17

Immaterielles Kulturerbe, regionaltypische Sprache: Prignitzer Plattdeutsch	BR-Verwaltung und Partner	allgemeine Öffentlichkeit	Frage an das Kuratorium (Workshop): Wo sind hier Möglichkeiten der Förderung dieses immateriellen Kulturerbes?		
Immaterielles Kulturerbe Obstbaumschnitt und – Veredlung	BR- Verwaltung und Partner	Allgemeinheit, Gärtnerinnen und Gärtner	Erhalt und Vermittlung des Obstbaumschnitts und der Obstbaumveredlung, Erhalt alter Obstsorten, Artenschutz, Angebot von mindestens je einem Kurs im Jahr	fortlaufend	

Vorschläge aus dem Beteiligungsprozess / PEP-Workshops

Maßnahme/ Projektidee	Projektträger	Primäre Zielgruppe	Inhalt	Projekt- zeitraum	SDG/ UNESCO Kriterien
THEMA: BAUKULTUR					
Entwicklung App für Positivbeispiele baukulturell wertvolles Bauen	AG historische Dorfkerne	Bauherren und -frauen	5 Regionen sind Teil einer App, wo sehr gute Beispielbilder von Häusern, verschiedene Fenster, Türen usw. als positive Beispiele / Anregung angeschaut werden können;	unbekannt	
Themenjahr "Baukultur leben - Kulturland Brandenburg 2023	Brandenburgische Gesellschaft für Kultur und Geschichte; weitere regionale Projektträger	allgemeine Öffentlichkeit	Mitwirkung am Themenjahr mit regionalen Aktionen zum Thema Baukultur in der Biosphärenregion (z.B. Forum Baukultur, Baukulturspaziergänge, etc.)	2023	
Teilnahme am Konvent der Baukultur	Bundesstiftung Baukultur	allgemeine Öffentlichkeit	Die Mitglieder des Konvents tragen die Themen der Baukultur in die Gesellschaft und sind daher von zentraler Bedeutung im Netzwerk der Bundesstiftung. Die Versammlung ist öffentlich und bietet die Möglichkeit, sich mit Bauschaffenden und Baukulturvermittelnden aus ganz Deutschland auszutauschen.	geplant am 21. März 2023	
Vorschlag zur Einführung „Tag der Baukultur“	Trägerschaft offen	allgemeine Öffentlichkeit Gemeinden, Ortsvereine, Denkmalschutz, Bauämter, Architekten:innen, Handwerk, Bauherren:frauen, Kirchen; Künstler:innen		nicht definiert	

4. Zusammenfassung /Fazit

Mit dem Pflege- und Entwicklungsplan /Teil Planung und dessen Fortschreibung als Aktionsplan 2022-2025 haben wir eine transparente Grundlage geschaffen, unser Agieren als UNESCO-Biosphärenreservat mit unseren Partnern in der Region, im Land und darüber hinaus darzulegen, zu kommunizieren und überprüfbar zu gestalten. Wir danken allen unseren Partnern für Ihr Engagement und Unterstützung die Lebens- und Umweltqualität unserer Region als Biosphärenreservat stetig und nachhaltig zu sichern und zu verbessern.

Wir sind uns bewusst, dass die kommenden Jahre voller Herausforderungen sind, die wir aufgrund der Vielzahl von Krisen heute noch nicht abschätzen können, wie groß ihr Einfluss auf unsere Arbeit sein wird. Wir vertrauen darauf, dass die weltweite Idee UNESCO-Biosphärenreservate als Zukunftsregionen zu entwickeln, Stabilität für Frieden und Gerechtigkeit in unsere Welt bringen. Der Erreichung der Nachhaltigkeitsziele stellen wir uns mit unserer Arbeit.

SDG Erfüllung



Die Auswertung (siehe Grafik) zeigt, dass die partnerschaftliche Erreichung der Ziele (SDG 17) besonders stark unsere Arbeit prägt. Von den 17 Zielen können wir 13 bedienen.

Die Ziele 1 und 2 - keine Armut, kein Hunger - spielen zum Glück in unserer Region bisher keine Rolle.

Für die Ziele 3 – Gesundheit und Wohlergehen - und 7 – Bezahlbare und saubere Energie – fehlen uns die Instrumente sowohl personell, finanziell als auch von der administrativen Zuständigkeit, diese zu bedienen.

Wir sehen in der Ausprägung der Zielerreichungen eine gute Basis für eine erfolgreiche weitere Arbeit mit unseren Partnerinnen und Partnern.